



# SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß (EC) N° 1907/2006 (REACH); 453/2010/EC

## **1. Bezeichnung des Stoffes (bzw. Gemisches) und des Unternehmens:**

**Produktname** Waterless Coolant  
**Produkt Nummer**  
**CAS-Nummer**

### **Relevante identifizierte Verwendungen**

Identifizierte Verwendungen Wärmeträgerflüssigkeit.

### **Hersteller und Lieferant**

Sucesores de Carmelo Pérez Martínez S.L.  
Calle Titanio 15, La Cartuja Baja  
ES-50.720 Zaragoza (Spain)  
**Telefon** +34 976 42 18 50  
**E-mail Adresse** carpemar@carpemar.com  
**Notfallauskunft** : +34 931768545 (CHEMTREC international)

---

## **2. Bezeichnung von Gefahren.**

### Einstufung des Produktes und deren Mischungen:

Entsprechend der Verordnung (EG) N° 1272/2008 [CLP] ist das Produkt nicht gefährlich.

Dieses Produkt ist gemäss Richtlinie 67/548/EEC nicht als gefährlich eingestuft.

### Etikettierung

Das Produkt benötigt keine Symbole in Übereinstimmung mit den EU-Bestimmungen und den betreffenden nationalen Gesetzen.

### Andere Gefahren:

Keine



**Carpemar**

---

### **3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.**

#### 3.1 Substanzen.

Herstellerpezifische Mischung aus Glykolen und Korrosionsinhibitoren

Gemäß der geltenden Bestimmungen ist die Veröffentlichung der Komponenten nicht erforderlich.

---

### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.**

#### Allgemeiner Hinweis

Suchen Sie einen Arzt auf. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem anwendenden Arzt.

#### Nach Augenkontakt

Unter laufendem Wasser und bei geöffneten Lidern mindestens 15 Minuten lang spülen. Suchen Sie ärztliche Hilfe.

#### Nach Hautkontakt

Mit Seife und reichlich Wasser waschen. Suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

#### Nach Einatmung

Nach Einatmung des Produktes, die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, Atemhilfe leisten. Ärztliche Betreuung aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Niemals einer bewusstlosen Person etwas in den Mund geben. Mund mit Wasser ausspülen. Ärztliche Betreuung aufsuchen.

#### Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Effekte

Die wichtigsten bekannten Symptome und Effekte sind in den Bereichen Etiketten (Abschnitt 2) und/oder im Abschnitt 11 beschrieben.

Indikation von jeglicher unmittelbaren medizinischer Betreuung und erforderlicher Spezialbehandlung: keine Daten verfügbar.

---

### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.**

#### Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholresistenter Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

#### Spezifische Gefahren, die von der Substanz oder deren Mischungen ausgehen

Kohlenstoffoxyde



Persönliche Schutzausrüstung

Sofern erforderlich Ausrüstung mit Atemschutzgerät und komplettem Brandschutzanzug.

Zusätzliche Information

Keine Daten verfügbar

---

## **6. Maßnahmen bei Verschütten.**

Vorsichtsmaßnahmen für Personen

Angemessene Kleidung verwenden. Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Angemessene Lüftung sicherstellen. Für persönliche Schutzmassnahmen siehe Abschnitt 8.

Vorsichtsmaßnahmen für Umwelt

Nicht in Abfluss einleiten.

Vorgehen zur Entsorgung u. Reinigung:

Mit angemessenem Absorbent binden und gemäß der geltenden Bestimmungen für gefährliche Abfälle entsorgen. In einen angemessenen, verschlossenen Behälter aufbewahren.

Hinweis auf andere Abschnitte

Zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

---

## **7. Behandlung und Lagerung.**

Vorsichtsmaßnahmen für sicheren Umgang

Augen- und Hautkontakt vermeiden. Einatmen von Dampf oder Aerosolen vermeiden. Präventionsmassnahmen siehe Abschnitt 2.

Lagerung

An einem frischen Ort lagern.

In gut verschlossenen Originalbehältern an einem trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Das Produkt ist hygroskopisch.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Außer dem Verwendungszweck in Abschnitt 1 sind keine weiteren vorgesehen.

Nicht in verzinkten oder zinkhaltigen Behältern aufbewahren, da die Glykole nicht damit kompatibel ist und sie auflösen kann.

---

## **8. Begrenzung und Überwachen der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen.**

Kontrollparameter



## Komponenten mit Arbeitsplatz-Kontrollparameter

### Expositionskontrolle

#### Industrielle Kontrollmaßnahmen:

Gemäss guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraxis behandeln.  
Vor Pausen und am Ende des Arbeitstages Hände waschen

#### Persönliche Schutzausrüstungen: Augen/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN166: getesteten und zugelassenen Augenschutz gemäß EN166 (EU) oder NIOSH (USA) verwenden.

#### Hautschutz

Mit Schutzhandschuhen arbeiten. Die Schutzhandschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Auf sinnvolles Ablegen der Handschuhe achten: ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren, um Hautkontakt mit dem Produkt zu vermeiden. Verunreinigte Handschuhe gemäß den geltenden Bestimmungen und guter Laborpraxis entsorgen. Hände waschen und trocknen.

Die ausgewählten Handschuhe müssen die Spezifizierungen der EU-Richtlinie 89/686/EEC erfüllen und die daraus abgeleitete EN 374.

#### Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Mindestschichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min

Getestetes Material: Dermatril® (KCL 740 / Aldrich Z677272, Grösse M)

#### Spritzkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Mindestschichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min

Getestetes Material: Dermatril® (KCL 740 / Aldrich Z677272, Grösse M)

Herkunft der Daten: KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Telefon: +49 (0)6659 873000,

E-Mail: [sales@kcl.de](mailto:sales@kcl.de) Versuchsmethode: EN374

Wenn in Lösung oder Mischung mit anderen Materialien verwendet, unter Bedingungen die sich von EN374 unterscheiden, ist der Lieferant der EU-Zugelassenen Handschuhe zu kontaktieren. Das ist nur eine hinweisende Empfehlung und ist von einem Beauftragten für industrielle Hygiene und Arbeitsschutz, der mit der spezifischen Situation eines vorhergesehenen Gebrauchs durch unsere Kunden vertraut ist. Es soll nicht als Angebot zur Zustimmung für jegliches spezifisches Gebrauchsszenario ausgelegt werden.

#### Körperschutz

Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge der gefährlichen Substanz arbeitsplatzspezifisch ausgewählt werden.

#### Atemschutz



**Carpemar**

Wenn die Risikobewertung einen Atemschutz mit Filtern als angemessen  
ein Gesichts-Vollmaske mit Mehrzweck-Kombination (USA) oder vom Typ ABEK-  
Filter (EN14387) zu verwenden.

Wenn die Atemhilfe die einzige Schutzmassnahme ist, ist eine Gesichts-Vollmaske mit  
Atemhilfe zu verwenden. Zugelassene Atemhilfe und andere Komponenten im Sinne  
der NIOSH (USA) oder CEN (EU) verwenden.

#### Kontrolle von Umweltexposition

Nicht in Abfluss einleiten.

---

## **9. Physikalische und Chemische Eigenschaften.**

<b>Phasenzustand</b>	Flüssig
<b>Aussehen</b>	klare Flüssigkeit
<b>Farbe</b>	farblos
<b>Geruch</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Geruch Grenzwert</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH</b>	7-10
<b>Schmelz-/Gefrierpunkt</b>	
<b>Siedetemperatur/ -bereich</b>	> 260°C
<b>Flash point</b>	>166°C
<b>Verdunstungsrate</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entflammbarkeit (fest, gasf.)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	0,9% V/V
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	9,2% V/V
<b>Dampfdruck</b>	< 1 hPa bei 20 °C
<b>Dampfdichte</b>	5,18 - (Air = 1.0)
<b>Relative Dichte</b>	1,10 – 1,14 g/cm <sup>3</sup> at 20 °C
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	Vollkommen löslich
<b>Partitionscoefficient:</b>	n- Octanol/Wasser
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	
<b>Zersetzungstemperatur</b>	347 °C
<b>Viscosity:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Explosionseigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Oxidationseigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Andere Sicherheitsinformation</b>	
<b>Relative Dampfdichte</b>	5,18 - (Air = 1.0)

---

## **10. Stabilität und Reaktivität.**

### Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### Chemische Stabilität



Unter den empfohlenen Lagerbedingungen stabil.

Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen

Keine Daten verfügbar

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, Säuren und Basen. Verzinkte oder zinkhaltige Behälter

Gefährliche Zersetzungprodukte

Andere Zersetzungsprodukte – Keine Daten verfügbar. Im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

---

## **11. Toxikologische Angaben.**

### **Daten für Triethylenglykol**

11.1 Information über toxicologische Effekte: Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - 17.000 mg/kg

LD50 Dermal - Kaninchen - > 22.500 mg/kg

Einatmen

Atmungsstörungen

Haut Ätz- oder Reizwirkung

Haut - Mensch

Ergebnis: leichte Hautreizung (Patch Test 24 Std.)

Haut - Kaninchen

Ergebnis: leichte Hautreizung - 24 Std.

Ernsthafte Augenschäden/-reizwirkung

Augen – Kaninchen

Ergebnis: leichte Augenreizung

Atemwegs oder Hautsensibilisierung

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

IARC: Keine Komponente dieses Produktes ist durch IARC bei gegenständigen Anteilen von  $\geq 0,1\%$  als möglich, wahrscheinlich oder bestätigt karzinogen/krebserregend eingestuft.

Reproduktionstoxizität



Reproduktionstoxizität - Maus - Oral  
Effekte bei Neugeborenen: Wachstumsstatistiken (z. Bsp. Reduzierte Gewichtszunahme).  
Reproduktionstoxizität - Maus - Oral  
Effekte bei Neugeborenen: Physisch.  
Entwicklungstoxizität – Ratte – Mündlich

Effekte auf Embryo oder Fötus: Toxizität auf Fötusentwicklung (Ausnahme Tot, z. Bsp. Verkümmern).

Keine Daten verfügbar

Spezifische Toxizität in bestimmten Organen - einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Toxizität in bestimmten Organen - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Zusätzliche Information

RTECS: YE4550000

Verlängerte oder wiederholte Exposition: Übelkeit, Kopfweh, Brechreiz. Aufgrund unserer Informationen denken wir, dass die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften auf nicht angemessene Weise erforscht wurden.

---

## **12. Umweltbezogene Angaben.**

Toxizität

**Toxizität bei Fischen** LC50 - Leuciscus idus - > 100 mg/l - 96 Std.

**Toxizität bei Wirbellosen** EC50 - Daphnia magna - 46.500 mg/l - 48 Std.

**Toxizität bei Algen** Bemerkung: Keine Daten verfügbar

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit Ergebnis: > 70 % - leicht biologisch abbaubar.

**Bioakkumulationspotenzial**

Es wird keine Bioakkumulation erwartet (log Pow <= 4).

**Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**Ergebnisse von PBT und vPvB Beurteilung**



PBT/vPvB Beurteilung nicht verfügbar da chemische Sicherheitsbeurteilung erforderlich oder durchgeführt wurde.

**Andere schädliche Auswirkungen**

Keine Daten verfügbar

---

**13. Hinweise zur Entsorgung.**

13.1 Entsorgungsmethoden Produkt

Überschuss und nicht-recyclebare Mischungen einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen anbieten.

Verunreinigte Behälter

Als ungebrauchtes Produkt entsorgen.





## **14. Angaben zum Transport.**

UN Nummer

Gefahrenklasse für den Transport, Verpackungsgruppe, Umweltgefahren:

ADR/RID:  
Kein Gefahrgut.

IATA: -  
Kein Gefahrgut.

IMDG:  
Kein Gefahrgut.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Endverbraucher:  
Keine Daten verfügbar.

---

## **15. Rechtsvorschriften.**

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EC) Nr. 1907/2006.

**Spezifische Verordnungen und gesetzliche Sicherheits-, Gesundheits-, und Umwelt-Bestimmungen in Bezug auf die betroffene Substanz und deren Mischung.**

Keine Daten Verfügbar

### **Sicherheitseinstufung der Chemischen Sicherheit**

Für dieses Produkt wurde keine Sicherheitseinstufung der Chemischen Sicherheit durchgeführt.

---

## **16. Sonstige Angaben.**

Die obigen Informationen sind als korrekt anzunehmen, sollen aber nicht vorgeben, allumfassend zu sein und sollen daher nur als Anleitung benutzt werden. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden, und ist gültig für das Produkt in Bezug auf die angemessenen Sicherheitsvorkehrungen. Es besteht keine Garantie oder Gewähr bezüglich der Produkteigenschaften.